



Anlage 1: Unterlagen für die ordentliche Generalversammlung der Bürger Energie Bremen eG am 11.05.2023 um 18:00 Uhr in der Union Brauerei Bremen

Inhalt der Anlage:

- Tagesordnung
- Zu TOP 3: Bericht des Aufsichtsrates
- Zu TOP 8: Beschlussfassung zur Ausschüttung und Spenden
- Zu TOP 10: Beschlussfassung zum Antrag auf Änderung der Satzung
- Zu TOP 11: Vorstellung der Kandidat*innen zur Wahl in den Aufsichtsrat

Anmerkungen:

- Der Jahresabschluss wird separat als Anlage 2 zur Verfügung gestellt.
- Bitte beachtet auch unser gesondertes Infoschreiben zur Erhöhung der Geschäftsanteile

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung und Verabschiedung der Tagesordnung
3. Bericht des Aufsichtsrates (s. Anlage)
4. Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
5. Vorlage und Erläuterung des Jahresabschlusses 2022 (s. Anlage)
6. Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses 2022 (s. Anlagen)
7. Aussprache, Diskussion
8. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses 2022 (s. Anlage)
9. Entlastungen von Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2022
10. Antrag zur Änderung der Satzung; Diskussion und Beschlussfassung (s. Anlage)
11. Wahlen zum Aufsichtsrat (s. Anlage)
12. Ausblick des Vorstandes zum laufenden Geschäftsjahr 2023
13. Aussprache, Diskussion
14. Aktuelle politische Lage
15. Verschiedenes und Abschluss
 - Ende des offiziellen Teils -

Zu TOP 3: Bericht des Aufsichtsrates

Unsere letzte Generalversammlung (GV) hatte sich im September 2022 getroffen. Dieser späte GV-Termin war „damals“ noch Corona geschuldet. Wir freuen uns sehr, dass wir nun wieder früher im Jahr zusammenkommen, um das Geschäftsjahr 2022 abzuschließen und das aktuelle Geschehen in unserer Genossenschaft zu besprechen. Zudem stehen diesmal Wahlen zum Aufsichtsrat an sowie die Beschlussfassung über eine Satzungsänderung. Der vorliegende Bericht deckt sowohl das gesamte Geschäftsjahr 2022 ab als auch das Jahr 2023 bis zum heutigen Tag.

In 2022 hat sich der Aufsichtsrat sechsmal getroffen, im September hat die GV fünf weitere Aufsichtsrätinnen gewählt, sodass das Gremium zurzeit 14 Personen umfasst. Zudem haben wir im Nov./Dez. 2022 einen gemeinsamen Workshop-Zyklus zur Entwicklung unserer Organisation durchgeführt. In 2023 haben wir uns bislang dreimal getroffen.

Alle Sitzungen wurden als gemeinsame Sitzungen mit dem Vorstand und der Geschäftsleitung gemäß den satzungsgemäßen Regularien eingeladen und durchgeführt, die Sitzungsleitung oblag jeweils den beiden Vorsitzenden des Aufsichtsrates. Die Sitzungen fanden zuallermeist in freundschaftlich/kollegialer Atmosphäre statt, auf Entscheidungen wurde zielgerichtet hingearbeitet.

Wahrnehmung des Aufsichtsauftrages:

Es wurden regelmäßig die laufenden Geschäfte durch den Vorstand und die Geschäftsleitung vorgestellt und im Gremium diskutiert:

- Produktion von Strom aus den eigenen Photovoltaik- und Windenergie-Anlagen
- Projekte Photovoltaik/Wind
- Tochterunternehmen BEGeno Solar
- Geschäftsentwicklung
- Geschäftsstelle (Vorstand)
- Wirtschaftlicher Status und finanzieller Ausblick

Unterstützend lagen dazu jeweils im Vorfeld der Sitzungen die Protokolle aus den Vorstandssitzungen sowie die Tätigkeitsberichte der Geschäftsleitung bzw. das Protokoll des vorangehenden Jour Fixe vor.

Im September 2022 hat der Aufsichtsrat Jost Blankenhagen als Vorstand auf seinen bereits im Frühjahr vorgetragenen Wunsch hin wegen andauernder hoher beruflicher Belastung abberufen. Im Frühherbst 2022 bestätigte sich dem AR, dass innerhalb des Vorstandes bzgl. der Herangehensweise an Invest-Vorhaben gegensätzliche Vorstellungen bestanden. Ein Klärungsgespräch im Oktober zwischen den beiden AR-Vorsitzenden und Claas Helmers resultierte in der einvernehmlichen Abbestellung von Claas aus dem Vorstand.

Aus Sicht des Aufsichtsrates hat der Vorstand insgesamt mit weiterhin hohem Engagement, im Einzelfall weit über ein übliches Ehrenamt hinausgehend, die Geschäfte der BEGeno betrieben und im Rahmen der Geschäftsentwicklung Neues in Angriff genommen. Auch wenn die installierten kWp für Dachanlagen-Projekte noch hinter den Vorstellungen zurückbleiben, hat dies und v.a. die exorbitanten Erträge aus dem Verkauf des Windstromes uns auch das vergangene Geschäftsjahr 2022 mit sehr gutem Erfolg abschließen lassen.

In konsequenter Umsetzung der Ergebnisse der OE-Workshops (s.u.) wurde im Januar 2023 Tobias Jaletzky – Dreh- und Angelpunkt des genossenschaftlichen Geschehens – vom Aufsichtsrat zum Vorstand bestellt.

Wahrnehmung des Auftrages zur strategischen Beratung und Entwicklungsunterstützung:

Zielbild für BEGeno:

Auf den OE-Workshops Ende 2022 – wiederum gemeinsam mit dem Vorstand – wurde zur Orientierung das Zielbild für die BEGeno-Gruppe für Ende 2025 entwickelt. Dies setzt Prioritäten, skizziert die Ziele und umreißt die erforderlichen Ressourcen sowohl für die operativen Geschäftsfelder als auch für die übergreifenden Bereiche. Der Vorstand wird in seinen Berichten auf der GV weiter darauf eingehen.

Energiepolitik und -markt:

Zum Kontext unserer Aktivitäten in der BEGeno-Gruppe, den energiepolitischen und -wirtschaftlichen Entwicklungen wird Malte auf der GV berichten.

Diversität:

Die Überlegungen zur Verringerung der Eintrittshürde in die BEGeno durch geringere Mindest-Genossenschaftsanteile wurden zur Entscheidungsreife entwickelt und werden nunmehr der GV zur Abstimmung vorgelegt.

Aktive AR-Mitglieder:

Unsere Satzung bestimmt, dass die Mitglieder des Aufsichtsrates aktive Mitglieder der BEGeno sein müssen. In diesem Sinne wurden Arbeitsschwerpunkte benannt – in einigen Bereichen kommt dies bereits deutlich zum Tragen (u.a. Öffentlichkeitsarbeit, PV-Freifläche, Finanzausschuss, Vertragsgestaltung u. Recht, ...)

Künftige Gestalt des Vorstandes:

Das Geschäftsfeld PV Freifläche hat eine noch im November nicht erwartete Dynamik entwickelt. Der AR hat daher entschieden, eine weitere Vorstandsperson, die sich v.a. um PV-Freifläche kümmern soll voraussichtlich ab 1.6. in Teilzeit einzustellen.

Ein weiteres, die interne Organisation betreffendes Ergebnis des OE-Zyklus ist, dass der Vorstand im Kompetenzfeld Controlling gestärkt werden muss. Bereits hier sei angesprochen, dass wir sehr gerne aus dem Kreis der Mitglieder jemanden gewinnen möchten, die/der sich kontinuierlich als Mitglied des Finanzausschusses um diese Aufgabe kümmert. Das kann in (zunächst) ehrenamtlicher Zuarbeit zum bestehenden Vorstand geschehen, die Perspektive kann durchaus eine Bestellung in den Vorstand sein.

Wir Aufsichtsrät*innen danken unseren Vorständen und unseren Angestellten für die freundliche, kollegiale Arbeitsatmosphäre und ihre guten Arbeitsergebnisse. Wir danken unseren Mitgliedern für die ideelle Unterstützung sowie die finanziellen Mittel und wir danken den ehrenamtlich engagierten Mitgliedern und Nichtmitgliedern für ihre sehr wertvollen Beiträge. Auch in dieser Hinsicht sehen wir unsere BEGeno-Gruppe auf einem sehr guten Weg zur Energiewende in der Region beizutragen.

Bremen, den 23.4.2023, für den Aufsichtsrat:

Katja Muchow, Vorsitzende
Wolfgang Köhler-Naumann, Vorsitzender

Zu TOP 8: Beschlussfassung zur Verwendung des Jahresüberschusses 2022

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung zur Beschlussfassung vor:

- *Vom Jahresüberschuss 2022 werden 53.019,24 € in die gesetzliche Rücklage eingestellt, 32.831,63 € (3,0 %) werden bis Ende Juni an die Mitglieder entsprechend ihrer gezeichneten Geschäftsanteile ausgeschüttet. Der Restbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.*
- *Aus dem Bilanzgewinn 2022 werden folgende Beträge zur Förderung gemeinnütziger Projekte wie folgt verwendet (§ 44 der Satzung):*
 - *Spende in Höhe von 1.500 € an die Kinderwildnis des BUND Bremen. Mit dem Geld wird eine PV-Insulanlage angeschafft, die im Sommer die bisher manuell betriebene Grundwasserpumpe antreibt und im Winter die Hühnerställe wärmt.*
 - *Spende in Höhe von 1.500 € für den gemeinnützigen Verein für urbane Landwirtschaft Ulawi e.V. für die Durchführung des Bildungsprojekts „Sonne und Wind - Wie Wärme, Licht und Kraft das Leben im Garten bewegen“ mit zwei KiTas im Raum OHZ.*

Zu TOP 10: Antrag auf Änderung der Satzung

Vorstand und Aufsichtsrat empfehlen die Zustimmung zum Antrag auf Satzungsänderung „Diversität für die Energiewende - Verringerung der finanziellen Eintrittshürde“

Die BEGeno strebt eine dezentrale Energiewende in Bürger:innenhand an und beschreibt sich als Wertegemeinschaft, bei der die Förderung der Mitglieder im Vordergrund steht.

Der Beschlussvorschlag der Diversity AG zielt darauf ab, mehr Menschen durch die Absenkung der finanziellen Eintrittshürde den Eintritt in die Genossenschaft zu ermöglichen. Es geht dabei um den Mindestanteil von 1.000 €, der bei Eintritt sofort voll eingezahlt werden muss (festgelegt in § 37 der Satzung).

Verfahren

Für die Umsetzung des Vorschlags ist eine Satzungsänderung erforderlich (§ 30). Zur Verabschiedung dieser Satzungsänderung muss eine Mehrheit von drei Vierteln der gültig abgegebenen Stimmen vorliegen (§ 31 Abs. 2 a).

Beschreibung des Vorhabens und mögliche Auswirkungen

Die BEGeno benötigt für die Umsetzung ihrer Ziele Ressourcen in Form finanzieller Mittel und zahlreiche engagierte Mitglieder. Menschen mit knappen finanziellen Mitteln und insbesondere jüngere Menschen soll der Zugang zur Mitgliedschaft erleichtert werden.

Die Idee, eine Ratenzahlung unter Beibehaltung der 1.000 € Mindesteinlage anzubieten wird als zu aufwändig abgelehnt, da das Controlling des jeweiligen Zahlungsstands einen deutlichen Mehraufwand bedeutet und die Eintrittshürde nur zeitlich gestreckt, aber nicht grundsätzlich gesenkt würde.

Die Generalversammlung möge daher die Satzung wie folgt ändern:

- 1. In § 37 Absatz 1 Satz 2 wird das Wort "zehn" durch das Wort "fünf" ersetzt.*
- 2. In § 37 wird nach Absatz 2 der folgende Absatz 2a eingefügt: "Die Genossenschaft kann beim Beitritt eines Mitglieds eine einmalige Verwaltungskostenpauschale erheben. Über die Höhe der Verwaltungskostenpauschale beschließt der Vorstand."*



Vorname Name

Carsten Cramm



BEWERBUNG FÜR DEN AUFSICHTSRAT DER BEGeno 2023

Beruf: Dipl.Ing. Maschinenbau

Alter: 65 Jahre

Familie: Verheiratet, 1 Kind

Wohnort: Bremen Findorff

Hobbies: Kommunalpolitik, Tennis, Kleingarten

Welchen Beruf übst du aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich bin, /ich befasse mich mit ...

Ich habe viele Jahre im technischen Vertrieb eines großen deutschen Industrieunternehmens gearbeitet. Dort habe ich viele Erfahrungen gesammelt im Bereich Vertrieb und im Projektmanagement. Hinzu kamen Ausbildungen im Bereich Arbeitsorganisation, Zeitmanagement sowie Präsentationstechnik.

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Mich spricht an, dass...

eine Energiewende auch vor Ort möglich ist, indem Menschen sich in Energie-Genossenschaften zusammenschließen. Darum habe ich 2014 die BEGeno mit gegründet ("Nr.2").

Was kannst / wirst du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

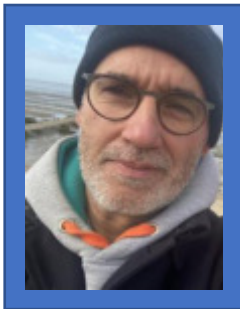
Meines Erachtens sind die wesentlichen Aufgaben der nächsten Zeit:

Der Bedarf an neuen Energien wird in den nächsten Jahren massiv steigen. Die BEGeno als auch die BEGeno Solar GmbH wollen sich verstärkt in diesen Prozess einbringen und die Aktivitäten in den verschiedenen Geschäftsfeldern ausbauen.

Ich sehe meinen Beitrag als Aufsichtsrätin vor allem darin,

die Genossenschaft als auch die BEGeno Solar GmbH konstruktiv in deren Wachstumskurs zu begleiten und zu unterstützen.
Meine beruflichen Erfahrungen möchte ich aktiv einbringen, um die Genossenschaft und die GmbH optimal aufzustellen, damit sie die zunehmenden Anforderungen meistern kann.

Caspar Feest



BEWERBUNG FÜR DEN AUFSICHTSRAT DER BEGeno 2023

Beruf: Rechtsanwalt

Alter: 54

Familie: verheiratet, 2 Kinder

Wohnort: Bremen

Hobbies: Laufen, Radfahren, Singen

Welchen Beruf übst du aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich bin Rechtsanwalt im Bereich der Erneuerbare Energien.

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

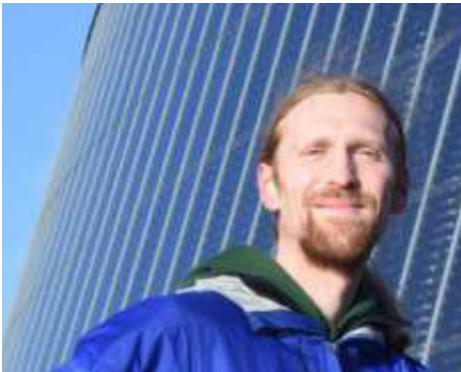
An der Idee der Bürgerenergie gefällt mir, dass Bürger*innen die Energiewende vor Ort gestalten. Die BEGeno macht das schon seit Jahren auf unterschiedliche Art und Weise. Mir gefällt, dass die BEGeno sich nicht mit dem bisher Erreichtem zufriedengibt, sondern immer wieder neue Projekte angeht. Dazu möchte ich gerne einen Teil beitragen.

Was kannst / wirst du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Als Aufsichtsrat der BEGeno möchte ich weiterhin meine Kenntnisse im Bereich der Erneuerbaren, insbesondere zu rechtlichen Fragestellungen, einbringen.



BEWERBUNG FÜR DEN AUFSICHTSRAT DER BEGeno 2023



Name: Christian Gutsche
Beruf: Solar-Unternehmer, Klimakommunikations-Trainer, promovierter Physiker
Alter: 37
Familie: verheiratet, keine Kinder, in WG lebend
Wohnort: Wielandstr. 15, Steintor, 28203 Bremen
Hobbies: Tanzen (Zouk)

Welchen Beruf übst du aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich bin Solar-Unternehmer, Klimakommunikations-Trainer und von der Ausbildung her promovierter Physiker. Ich kenne mich mit der Energiewende, Solartechnik und Solidarischer Ökonomie aus.

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Ich finde es wichtig, schnell viel Klimaschutz und Klimagerechtigkeit voran zu bringen. Dafür braucht es viele Akteur*innen und die Beteiligung von möglichst vielen Menschen unabhängig vom sozio-ökonomischen Hintergrund. Außerdem glaube ich, dass wir die großen Krisen unserer Zeit nur mit einer Wirtschaftswende lösen werden. Die Bürgerenergie und die BEGeno tragen dazu bei. Ich möchte helfen, das vorhandene Potential dazu weiter zu nutzen.

Was kannst / wirst du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Ich habe ja einen technischen Hintergrund, bin Unternehmer und Vorstandsmitglied der BEGeno. Ich bin motiviert, an unternehmerisch-strategischen Fragen mitzuwirken. Für Fragen der Solartechnik stehe ich selbstverständlich zur Verfügung. Und mich bewegt auch immer wieder die Frage, wie wir Engagement, Solidarität und Vielfalt stärker in der BEGeno stärken können. Außerdem stehe ich für die Kooperation mit dem Bremer SolidarStrom.



Florian Kleinmanns

Bewerbung für den Aufsichtsrat der BEGeno eG 2023



Beruf: Steuerberater

Alter: 41

Familie:

Wohnort: Bremen

Hobbies:

Welchen Beruf übst du derzeit aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich bin, / ich befasse mich mit ...

Finanzen und Steuern

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Mich spricht an, dass...

wir hier einen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft leisten

Was kannst / möchtest du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Meines Erachtens sind die wesentlichen Aufgaben der nächsten Zeit:

den Markt für grüne Energie zu ergänzen, wo private Investoren nicht ausreichend tätig werden

Ich sehe meinen Beitrag als Aufsichtsrat vor allem darin,

dem Vorstand für Finanzplanung und Controlling zuzuarbeiten und die Finanzplanung des Vorstands teils unterstützend, teils kritisch zu begleiten.

Wolfgang Köhler-Naumann

Bewerbung für den Aufsichtsrat der BEGeno eG 2023



Beruf: Physiker
Alter: 71
Familie: Frau, Kinder, Enkel, Geschwister
Wohnort: Bremen
Hobbies: Klass. Musik, Wandern, Brettspiele

Welchen Beruf übst du derzeit aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich engagiere mich seit 2014 in Bremen für die Energie- und die Mobilitätswende. Während meines Berufslebens in bezahlten Tätigkeiten bis 2013 habe ich unterschiedliche Funktionen ausgeübt (u.a. techn. Projektmanagement, Strategieplanung & -Controlling, Beratung, Personalmanagement). Seit 2015 engagiere ich mich als aktives Mitglied in und für die BEGeno, einige Jahre als Vorstand, seit 2020 als Co-Vorsitzender des Aufsichtsrates.

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Bürgerenergie heißt für mich, dass Menschen über das Nachdenken und Reden hinaus ihre „Welt“ mitgestalten. In diesem Engagement sehe ich einen wesentlichen Kern und das Antriebsmoment der Entwicklung unserer Gemeinwesen hin zu einem in erster Linie sozial und ökologisch ausgerichteten Leben. Das unterscheidet sich deutlich von einer konsumorientierten und selbstbezogenen Verwirklichung jedes Einzelnen.

Die BEGeno sehe ich als Gemeinschaftunternehmung von Engagierten, die es nun auch Menschen in der Erwerbsphase ihres Lebens ermöglicht, ihren Lebensunterhalt zu verdienen und gleichzeitig -einbettet in eine gemeinschaftlich getragene Struktur- etwas Sinnvolles zu tun.

Was kannst / möchtest du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Ich möchte gerne weiter dazu beitragen, die großen Entwicklungsschritte, die wir mit dem Eintritt der BEGeno in die Professionalisierung und die aktive Diversifizierung gemacht haben zu verstetigen. Dies heißt, Ehrenamtlichen Anknüpfungspunkte zu bieten und das schließt auch die Kooperation mit ähnlichen Initiativen ein.



Katja Muchow



BEWERBUNG FÜR DEN AUFSICHTSRAT DER BEGeno 2023

Beruf: Kulturwissenschaftlerin mit Ausrichtung Umweltbildung/ Klimaschutz

Alter: 52 Jahre

Familie: verheiratet, 2 Töchter alle 3 sind BEGeno genoss*innen

Wohnort: Bremen

Hobbies: Wandern in den Bergen, Radfahren, Gartenarbeit, Lesen

Welchen Beruf übst du aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Ich leite den Klima- und Ressourcenschutzbereich des BUND Bremen. Wir führen seit Jahren Solarberatung für Unternehmen durch und betreiben selbst 10 PV-Anlagen. Daher weiß, dass auch das Betreiben von Solaranlagen mit kontinuierlichen Wartungsaufgaben, Reparaturen u.a. verbunden ist.

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Mich spricht an, dass die Bürgerenergie gemeinsam umgesetzt wird und Akzeptanz für Erneuerbar Energien schafft. Eine Bewegung für Veränderungen in der Energieerzeugung von unten findet statt, denn Konzerne sind profitorientiert und weniger am Klimaschutz. Außerdem bin ich Gründungsmitglied der BEGeno und finde es toll, dass sich so viele von uns ehrenamtlich für die Energiewende einsetzen.

Was kannst / wirst du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Meines Erachtens sind die wesentliche Aufgaben der nächsten Zeit: strategische Weiterentwicklung der BEGeno und Stärkung der Tochterfirma BEGeno Solar.

Ich sehe meinen Beitrag als Aufsichtsrätin vor allem darin, den Weiterentwicklungsprozess zu begleiten sowie auf mögliche Dachflächen durch meinen Beruf zu verweisen. Auch die Mitgliederstruktur unserer BEGeno möchte ich vielfältiger gestalten, damit sie mehr die Gesellschaft widerspiegelt: Dies heißt mehr jüngere Menschen, mehr Frauen und Bürger*innen mit Migrationshintergrund für unsere Energiegenossenschaft gewinnen.

Klaus Prietzel

Bewerbung für den Aufsichtsrat der BEGeno eG 2023



Beruf: Diplom-Biologe

Alter: 66

Familie:

Wohnort: Bremen-Walle

Hobbies: Musik machen, Energiewende

Welchen Beruf übst du derzeit aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Derzeit bin ich nach vielen Jahren Betriebsleitung noch mit einer Teilzeitstelle Umweltschutzbeauftragter in Teilzeit u.a. für die Bremer Recycling-Höfe, wo mein Schwerpunkt auch auf Energiethemen liegt.

Hauptberuflich arbeite ich ehrenamtlich an der Energiewende im Vorstand des Bremer BUND Landesverbandes (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.).

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Nur durch Bürgerenergie ist die Energiewende überhaupt richtig in Gang gekommen und braucht weiter das kreative und nicht primär profitorientierte Engagement von der Basis.

Die BEGeno, die ich ja selber mit gegründet habe, ist ein toller Haufen von sympathischen, kompetenten Mitstreiter:innen für die Energiewende. Und im Aufsichtsrat bin ich bereits seit dem Start.

Was kannst / möchtest du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Vor allem meine politischen Kontakte und mein Blick für das Gesamtsystem Energiewende.

Christoph Schulte im Rodde

Bewerbung für den Aufsichtsrat der BEGeno eG 2023



Beruf: Dipl. Ing. Architekt

Alter: 58 Jahre

Familie:

Wohnort: In den Wellen 1A, 28757 Bremen

Hobbies:

Welchen Beruf übst du derzeit aus? In welchen Bereichen hast du Erfahrungen?

Referent für Hochschulbau, Architekt in der technischen öffentlichen Verwaltung als Mitarbeiter der Senatorin für Wissenschaft und Häfen,

Entwickeln, Vorbereiten, Planen und Umsetzen von Projekten mit einem besonderen Anspruch an Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Was spricht dich an der Idee der Bürgerenergie und an der BEGeno an?

Menschen und die Motivation zum Mitmachen an der Energiewende vor Ort.

Was kannst / möchtest du in die BEGeno / deren Aufsichtsrat einbringen?

Erfahrungen als Gründungsmitglied aus der Gründung der UniBremenSOLAR eG, als Vorstand in der technischen und wirtschaftlichen Umsetzung von Solarprojekten auf den Dächern der Universität und jetzt als Aufsichtsrat in der strategischen Ausrichtung und Weiterentwicklung der/den Genossenschaft/en als Unternehmen unter sich verändernden Rahmenbedingungen.